

Vermarktung von Flächen zur Realisierung des zukünftigen Landwehrviertels in Osnabrück Atter – Veräußerung von Flächen im Teilbereich C

Das vierte Verfahren für die Veräußerung von Flächen im Landwehrviertel wird hiermit im Rahmen eines markt offenen Wettbewerbs eröffnet. Grundstückseigentümerin und Ausloberin des Verfahrens ist die ESOS – Energieservice Osnabrück GmbH (nachfolgend ESOS genannt) als eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der Stadtwerke Osnabrück AG.

Gegenstand des Verfahrens sind die Grundstücksflächen im Norden des Landwehrviertels mit einer Gesamtgröße von 23.130 m². Der Teilbereich C ist in zwei Abschnitte aufgeteilt. Der nördliche Abschnitt 1 umfasst eine Fläche von 9.812 m², der südliche Abschnitt 2 ist 13.317 m² groß.

Es werden ausschließlich die Grundstücksflächen veräußert. Die zukünftig öffentlichen Bereiche (Verkehrsflächen, Grünflächen etc.) verbleiben im öffentlichen Eigentum.

Der sogenannte Teilbereich C befindet sich unmittelbar westlich der bestehenden Sporthallen und südlich des zukünftigen Regenrückhaltebeckens und ist der vierte von zunächst 11 Teilbereichen die sukzessive durch die ESOS vermarktet werden. Für diesen Teilbereich sind die Wohntypologien Hauszeilen und Doppelhäuser festgesetzt sowie Geschosswohnungsbau gewünscht. Dadurch sollen mindestens ca. 117 Wohneinheiten im Teilbereich C geschaffen werden.

Interessenten werden im Rahmen des Verfahrens aufgefordert, ein oder mehrere Angebote zu unterbreiten, welche einerseits ein Preisangebot zum Erwerb der Flächen des Teilbereiches C enthalten sowie ein städtebauliches, wohnungspolitisches und energetisches Konzept. Die Unterlagen sind bis zum **22.01.2018** bei der ESOS in einem verschlossenen Umschlag abzugeben.

Interessenten können ein Angebot entweder für den nördlichen Abschnitt 1 oder den südlichen Abschnitt 2 abgeben. Ebenfalls können Interessenten ein Angebot für den gesamten Teilbereich C (Abschnitt 1 + 2) einreichen. Die ESOS behält sich jedoch die volle Entscheidungsfreiheit darüber vor, auch beim Vorliegen von Angeboten für die Gesamtfläche, lediglich einen Abschnitt zu veräußern bzw. den zweiten Abschnitt an einen anderen Interessenten zu vergeben. Daher müssen die eingereichten Konzepte jeweils unabhängig für einen Abschnitt umsetzbar sein.

Das eingeleitete Wettbewerbsverfahren soll gewährleisten, dass allein Angebote einen Zuschlag erhalten, die die in dem Wettbewerb definierten Anforderungen erfüllen und gleichzeitig den geforderten Mindestpreis berücksichtigen.

Es handelt sich bei dem eingeleiteten Wettbewerbsverfahren nicht um eine Ausschreibung nach den Regeln des Kartellvergaberechts. Auch finden die Regelungen des Niedersächsischen Tariftreue- und Vergabegesetzes (NTVergG) keine Anwendung. Somit sind Schadensersatzansprüche auf Grund des durchgeführten Verfahrens ausgeschlossen. Die ESOS behält sich die volle Entscheidungsfreiheit vor, ob, wann, an wen und zu welchen Bedingungen Verkäufe erfolgen.

Die Ausloberin behält sich vor, die Verfahrensbedingungen zu modifizieren oder das eingeleitete Verfahren zu beenden, insbesondere dann, wenn nicht genügend belastbare, den Anforderungen dieses Wettbewerbs entsprechende Angebote eingehen. Einsprüche gegen die Ausloberin und Grundstückseigentümern im Zusammenhang mit dem eingeleiteten Wettbewerbsverfahren sind ausgeschlossen, insbesondere bei Nichtberücksichtigung von Angeboten, sowie bei Änderung oder Beendigung des Verfahrens.

Generell gilt, dass Grundstücksverkäufe der ESOS der Zustimmung der Gesellschafterin Stadtwerke Osnabrück AG bedürfen. Die Bewertung der eingereichten Angebote erfolgt unter Einbeziehung der Stadt Osnabrück.

Kaufinteressenten oder Bietergemeinschaften haben nun die Möglichkeit, die erforderlichen Unterlagen bis zum 22.01.2018 bei der ESOS **per E-Mail** abzufordern. Ihre Ansprechpartnerin bei der ESOS ist:

Christa Huser
Tel. +49 (0)541 / 2002 – 1118
E-Mail: christa.huser@stw-os.de

Zeitplan

01.02.2017	Beginn Ersterschließung (Baustraße, Kanal, Versorgung)
21.09.2017	Bekanntmachung
ca. 8 Wochen nach Veröffentlichung der Unterlagen	Kolloquium (Die Teilnehmer sind auf die Interessenten begrenzt, welche die Unterlagen abgefordert haben. Für die Teilbereiche C und QM West wird ein gemeinsamer Termin durchgeführt werden.)
bis 17.11.2017	Einreichen schriftlicher Rückfragen an die ESOS.
bis 24.11.2017	Schriftliche Beantwortung der Rückfragen durch die ESOS.
22.01.2018	Abgabe der Angebote mit Konzept und Entwürfen.

Aktuelle Informationen und Plandarstellungen erhalten Sie auch unter www.landwehrviertel.de.